

Urgestein der Rübenlogistik in Sachsen-Anhalt unter neuem Dach

Im Übergangsgebiet zwischen der Magdeburger Börde und der Altmark, direkt am Mittellandkanal, befindet sich der Standort Haldensleben der HaGe Logistik GmbH Kiel.

Seit dem Jahr 1991 werden von dort aus die Rübenabfuhr und Verladung für die Naturräume Elbaue, Östlich der Elbe, Altmark, Übergangsgebiet und ein Teil der Magdeburger Börde disponiert. Im Folgenden lesen Sie ein Interview mit dem Betriebsleiter Holger Leschke zu Themen rund um die Rübe.



Im Einsatz beim Verladen und Abfahren der Rüben

■ **Zuckerrübe:** Guten Tag, Herr Leschke, stellen Sie bitte kurz das Unternehmen vor.

■ **Holger Leschke:** Die Agrar-Transporte GmbH in Haldensleben wurde zum 1. Juni 1991 als eigenständige Tochter der Unternehmensgruppe Spedition Bobzin aus Klausdorf bei Kiel gegründet. Das Hauptgeschäft war von Anfang an die Rübenlogistik. So wurden in den Anfangsjahren die Zuckerfabriken Haldensleben und Goldbeck sowie Fallersleben, Uelzen und Güstrow angesteuert. Ab 1994 wurden Rüben in die neu erichtete Zuckerfabrik Klein Wanzleben geliefert. Einzelne Touren gingen auch nach Nordstemmen und Könnern. Außerhalb der Kampagne werden Schüttgüter (Getreide, Dünger), Stückgut mit Planzügen, Baustoff- und Schwerlast-

transporte durchgeführt. Seit dem 1. Januar 2013 gehört der Betrieb zur HaGe Logistik GmbH Kiel durch die Übernahme der Unternehmensgruppe Bobzin.

Betriebsspiegel

Mitarbeiter

22

Verladeeinheiten

2 x Euro-Maus 4 von Ropa

Anzahl LKW

40

Gefahrene Kilometer pro LKW jährlich

130.000 km

Verladene Mengen Reine Rüben

ca. 500.000 t

■ **Zuckerrübe:** Welchen Stellenwert hat die Zuckerrübe in Ihrem Unternehmen?

■ **Holger Leschke:** Einen sehr großen! Der Standort Haldensleben ist mit der



Holger Leschke bei der Abstimmung mit dem Rübenmanagement Klein Wanzleben



Das Streufahrzeug mit Schiebschild für das Servicepaket Winterdienst

Zuckerrübe groß geworden. Schließlich erwirtschaftet der Betrieb mit der Zuckerrübe den Hauptumsatz.

■ **Zuckerrübe:** Welche Dienstleistung rund um die Rüben decken Sie ab?

■ **Holger Leschke:** Die Dienstleistungen für die Rübe beginnen mit der Mietenaufnahme sowie der Rübenabfuhrplanung in Zusammenarbeit mit Axel Schönecker, Manager Rübenmanagement Klein Wanzleben der Nordzucker AG. Die Mietenpflege, welche im Jahr 2000 eingeführt wurde, wird durch einen Subunternehmer abgedeckt. Die Verladung und Reinigung erfolgen mit zwei Mäusen (Euro-Maus 4 von Ropa) mit 10 m Aufnahme. Für die Abfuhr der Rüben in die Fabrik stehen 40 LKW-Züge (Sattelschlepper mit Auflieger) zur Verfügung. Als Rückfracht werden Nebenprodukte der Zuckerfabrik (Pressschnitzel, Pellets, Kraut + Bruch und Carbokalk) zurück zu den Landwirten transportiert. Neu ist ab der letzten Kampagne das Pilotprojekt „Servicepaket Winterdienst“, für das eigens ein

Streufahrzeug mit Schiebeschild angeschafft wurde.

■ **Zuckerrübe:** Welche logistischen Besonderheiten sind in Ihrem zuständigen Gebiet zu berücksichtigen?

■ **Holger Leschke:** Aufgrund des großen Gebietes, das von der nördlichen Börde über Haldensleben, Stendal, Havelberg über Genthin und Burg bis nach Schönebeck/Elbe reicht, sind enorme Entfernungen bis zu 120 km zur Zuckerfabrik Klein Wanzleben zu bewältigen. Dies stellt hohe Anforderungen an die langfristige Terminplanung.

■ **Zuckerrübe:** Wie verlief die Verladung und Rübenabfuhr in der vergangenen Kampagne 2012?

■ **Holger Leschke:** In der Kampagne 2012/13 sind circa 500.000 Tonnen Reine Rüben verladen und transportiert worden. Aus Speditionssicht ist die Kampagne reibungslos verlaufen. Die seit der Kampagne 2011/12 eingesetzte Technik bei der Verladung mit 10 m Aufnahmebreite (zuvor 8 m) hat sich bewährt. Rund

90 % der Rübenmieten wurden auf 11 angelegt und sorgten so für eine optimierte Verlade- und Reinigungsarbeit. Die reine Verladezeit wurde im Vergleich zur alten Technik halbiert. Die Landwirte haben die Umstellung gut angenommen, da auch sie selbst Vorteile haben, es zum Beispiel 40 % mehr Rüben pro Meter in der Miete. Durch die geringe Oberfläche wird der Schutz gegen Frost der Langzeitlagerung deutlich verbessert.

■ **Zuckerrübe:** Sie sind seit über 20 Jahren in der Rübenlogistik tätig, welches gravierende Ereignis ist Ihnen besonders in Erinnerung?

■ **Holger Leschke:** Oh ja, da gibt es einige. Ein gravierendes Ereignis war sicherlich die Umstellung von der Radladerverladung auf die Verlade- und Reinigungseinheiten (MAUS= Mechanische Aufnahme- und Überlade-System). Rüben wurden in den frühen 90ern mit Radlader und einem Reinigungssystem von der Firma Holmer verladen. In der Kampagne 1993/94 wurde dann ein Prototyp einer Maus der Firma Unsinn getestet. Die erste eigene Maus wurde 1995 angeschafft, eine Euro-Maus der Firma Ropa. Ein Jahr später folgte die Anschaffung einer zweiten Maus. Eine schlechte Erinnerung hat man noch an den Katastrophen-Winter während der Kampagne 2010/11. Durchgefrorene und mit Schlamm zugewehrte Mieten und stark verschmutzte Straßen und Feldwege erschwerten die Arbeit.

■ **Zuckerrübe:** Herr Leschke, eine abschließende Frage, wo sehen Sie Ihr Unternehmen und die Rübe in 5 Jahren?

■ **Holger Leschke:** Wir setzen weiterhin auf die Rübe und wollen weiter voranschreiten mit der Zuckerrübe arbeiten und den Landwirten helfen. Unsere Mäuse werden in der nächsten Kampagne durch die Euro-Maus ersetzt. Dies würde bedeuten, dass in den nächsten Jahren eine solche Investition in ein neues Haus steht. Aber auch wir schauen auf die Zuckerindustrie und die Rübenbauern nach Brüssel. Wir sind bereit für eine Fortführung der Zuckermarktordnung bis 2020 und erwarten für die Zeit danach eine für alle Seiten tragbare Lösung, sodass unsere Arbeitsplätze in Haldensleben weiter gesichert sind.

Zuckerrübe: Herr Leschke, vielen Dank für das Gespräch.

Das Interview für die Zuckerrübe führte David Mayer, Nordzucker AG, Klein Wanzleben



HAWE

Rübenüberladewagen

Für Profis

- bodenschonende Bereifung
- geringer Kraftbedarf
- saubere Mietenablage
- kurze Entladungszeit
- viele Optionen möglich

Tel.: 0 49 66 / 9 18 80

www.HAWE-Wester.de